

Migration | Integration | Exklusion

Spannungsfelder einer deutsch-französischen Gesellschafts- und Kulturgeschichte des Fußballs in den langen 1960er Jahren

Mittwoch, 4. Juli 2018

**Universität des Saarlandes, Graduate Centre,
Campus, Gebäude C9 3, 66123 Saarbrücken**

14h30 Ankunft der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

15h00 Eröffnung des Workshops

Begrüßung: Prof. Dr. Dietmar Hüser (Universität des Saarlandes)

Panel 1: Fußball und Migration – Zum Stand der aktuellen Forschung

Sektionsleitung: Prof. Dr. Franz-Josef Brüggemeier (Universität Freiburg)

Prof. Dr. William Gasparini (Université de Strasbourg): Football et migrations en France : le jeu des identités

Prof. Dr. Sebastian Braun (Humboldt-Universität Berlin): Fußballvereine und Integration in Deutschland aus soziologischer Sicht

Prof. Dr. Dietmar Hüser (Universität des Saarlandes): Fußball, Migration und Geschichte als Wissenschaft

18h00 Ende Panel 1

19h30 Abendessen: Restaurant Undine, Bismarckstraße 129, 66111 Saarbrücken

10h00 Panel 2: Fußball und Migration zeithistorisch – Von Frankreich und Deutschland nach Europa

Panel 2.1: Grenzüberschreitende deutsch-französische Perspektiven

Sektionsleitung: Dr. Ansbert Baumann (Universität des Saarlandes)

Dr. Bernd Reichelt (Universität Ulm): Fußball als transnationaler Inszenierungsraum im Grenzgebiet Saarland – Moselle

Prof. Dr. Diethelm Blecking (Universität Freiburg): Fußball und Migration im Kohlerevier – Vergleichende Überlegungen zum Ruhrgebiet und zu Nordfrankreich

12h00 – 13.30 Mittagessen

Dr. Jean Christophe Meyer (Université de Strasbourg): Wenn das verlockende Angebot aus dem Ausland auf dem Tisch liegt: Patrioten bleiben. Söldner gehen. Presse-Berichte über internationale Fußballertransfers in den 1950-1960er Jahren

Dr. Alexander Friedman (Universität des Saarlandes): Die malische Legende des französischen Fußballs. Der Stürmer Salif Keita und seine Rezeption in der Bundesrepublik Deutschland und in Europa

15h30 Pause

16h00 Panel 2.2: Westdeutsche Perspektiven

Sektionsleitung: Dr. Bernd Reichelt (Universität Ulm)

Ole Merkel (Universität Bochum): Zwischen Ausgrenzung, Gastarbeiterpokal und Integration – Verbandspolitik in Nordrhein-Westfalen in den langen 1960er Jahren

Dr. Ansbert Baumann (Universität des Saarlandes): Auswärtsspiel? Der bundesdeutsche "Gastarbeiterfußball" der langen 1960er Jahre im Spannungsfeld zwischen Autonomie, Segregation und Integration

18h00 Ende Panel 2.2

19h30 Abendessen: Gasthaus zum Stiefel, Am Stiefel 2, 66111 Saarbrücken

Freitag, 6. Juli 2018
Universität des Saarlandes, Graduate Centre

09h30 Panel 2.3: Europäische Perspektiven

Sektionsleitung: Prof. Dr. Diethelm Blecking (Universität Freiburg)

Prof. Dr. Denis Scuto (Université de Luxembourg): "Italienische" Fußballvereine in Luxemburg im Spannungsfeld zwischen Gründungsmythen und tatsächlichen Exklusions- und Inklusionsmechanismen

Andreas Praher (Universität Salzburg): Sport im Zeichen der Verbrüderung. Die Geschichte der Salzburger Jugoliga

11h30 Mittagessen

12h30 Panel 3: Fußball und Migration – Aktuelle Entwicklungen

Sektionsleitung: Prof. Dr. Dietmar Hüser (Universität des Saarlandes)

Dr. Klaus Seiberth (Universität Stuttgart): Die Nationalmannschaftsfrage als identifikatorische Herausforderung für Junioren-Fußballspieler mit Migrationshintergrund

Dr. Pierre Weiss (Familien- und Integrationsministerium, Luxembourg): Faire communauté par le football. Les clubs issus de l'immigration turque dans le fossé du Rhin supérieur

Prof. Dr. Markus Ottersbach (Technische Hochschule, Köln): Migration/Flucht, Fußball und Soziale Arbeit – ein deutsch-französischer Vergleich

15h30 Abschlussdiskussion der Ergebnisse

16h00 Ende der Veranstaltung

16h00 fakultativ: Public Viewing (1. WM-Viertelfinale) im Graduate Centre